



## BESCHLUSSVORLAGE

**Federführung:**

FB Hochbau und Gebäudewirtschaft

VORL.NR. 013/21

**Sachbearbeitung:**

Gabriele Barnert

**Datum:**

19.03.2021

**Beratungsfolge**

Ausschuss für Stadtentwicklung, Hochbau und Liegenschaften

**Sitzungsdatum**

22.04.2021

**Sitzungsart**

ÖFFENTLICH

**Betreff:**

Verwaltungsgebäude Obere Marktstraße 1-3  
- Anbau Aufzug zur Barrierefreiheit und Einbau Behinderten-WC

**Bezug SEK:**

MP 06 Zusammenleben von Generationen und Kulturen/SZ 04 Inklusion/ OZ 05  
Umfassende Barrierefreiheit

**Bezug:**

-

**Anlagen:**

Anlage 1: Zustandsbericht Obere Marktstraße 1-3 und Machbarkeitsstudie

**Beschlussvorschlag:**

1. Die Verwaltung wird beauftragt, auf Grundlage der beiliegenden Machbarkeitsstudie von 2015 eine Entwurfsplanung mit Kostenberechnung für den Anbau eines Aufzugs und den Einbau eines Behinderten-WCs im Verwaltungsgebäude in der Oberen Marktstraße 1-3 fertigzustellen.

**Sachverhalt/Begründung:**

Die räumliche Unterbringung des Standesamtes (FB33) und des Fachbereichs Bürgerschaftliches Engagement, Soziales und Wohnen (FB17) in den Büroetagen der Oberen Marktstraße 1-3 (Baujahr 1861) sind nicht mehr zeitgemäß. Das stark frequentierte Gebäude ist nicht barrierefrei zugänglich. Sowohl für die Bürgerinnen und Bürger - die Kunden der städtischen Dienstleistungen - als auch für die Mitarbeitenden der Stadtverwaltung sind adäquate Bedingungen zu schaffen.

Der Einbau eines Treppenlifts ist bei den vorhandenen Treppenräumen nicht zulässig, da dieser den Treppenlauf so einengen würde, dass die erforderlichen Fluchtwegbreiten nicht mehr gegeben sind. Daher wurde der Anbau eines Aufzugs untersucht. Informationen zur Bestandssituation und das Ergebnis der Untersuchungen zum möglichen Standpunkt eines Außenaufzugs ist als Anlage beigefügt.

Das Gebäudeensemble Obere Marktstraße 1-3 ist Teil des Kulturdenkmals „Gesamtanlage Marktplatz“. Die Planung und Gestaltung erfolgt daher in enger Abstimmung mit der Denkmalbehörde. Durch den Standort des Aufzugs auf der Rückseite des Gebäudes, werden im Innenhof voraussichtlich zwei bis drei Stellplätze entfallen.

Die technische Infrastruktur der Verwaltungsbereiche ist dringend zu erneuern. Die baulichen Missstände in den Verwaltungsräumen sind in der beiliegenden Anlage zusammengestellt.

Im Zuge der Planungen wird geprüft, ob ein Teil der Mängel in einem Atemzug mit der barrierefreien Ertüchtigung behoben werden können. Die Planung und Gesamtkoordination erfolgt durch den Fachbereich Hochbau und Gebäudewirtschaft. Für die Tragwerks- und Aufzugsplanung ist die Beauftragung externer Planer erforderlich. Vorrang hat aber die unverzügliche barrierefreie Ertüchtigung, die der Oberbürgermeister gegenüber Personalrat und Interessensvertretungen für Menschen mit Beeinträchtigungen zugesagt hat.

### **Möglicher Terminablauf**

- Planungsbeschluss April 2021
- Planungsbeginn ab Mai 2021
- Vorplanung bis Kostenschätzung Ende 2021/Anfang 2022
- Entwurfsplanung mit Kostenberechnung 2. Quartal 2022
- Realisierungszeitraum bis Ende 2022/spätestens 1. Hj. 2023

### **Finanzierung und Zuschüsse**

Im Zuge der Haushaltsanmeldungen 2021ff. wurde für die Maßnahme ein Kostenrahmen von 500.000 EUR (Annahme ohne Planung; Stand 2020) definiert.

Die Mittel sind im Haushalts- und Finanzplan 2021 ff. unter der Auftragsgruppe S11240000 Einzelmaßn. Gebäudemanagement und dem Auftrag 711240001237 „Baumaßnahme Obere Marktstraße 1-3“ aufgenommen (s. HH, Seite 443).

Im Jahr 2021 stehen 50.000 EUR zu Verfügung. Die Mittel werden zur Projektvorbereitung benötigt und sind ausreichend. Im Jahr 2022 sind Mittel in Höhe von 250.000 EUR und im Jahr 2023 weitere 200.000 EUR eingestellt.

Nach Abschluss der Vorplanung mit Kostenschätzung können im Zuge der Haushaltsplanungen die erforderlichen Mittel angemeldet bzw. angepasst werden. Gemäß Projektfahrplan werden die Gesamtprojektkosten (KG 200 bis 700) nach abgeschlossener Entwurfsplanung (Leistungsphase 3) ermittelt und mit dem Entwurfs- und Baubeschluss (Projektbeschluss) festgelegt.

Im Zuge der Planung werden mögliche Förderungen zum barrierefreien Ausbau von öffentlichen Gebäuden geprüft.

### **Unterschriften:**

**gez. Mathias Weißer**

Finanzielle Auswirkungen?				
<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	Gesamtkosten Maßnahme/Projekt: noch nicht bekannt EUR		
<b>Ebene: Haushaltsplan</b>				
Teilhaushalt DIV;FB65		Produktgruppe S11240000 Einzelmaßn. Gebäudemanagement		
ErgHH: Ertrags-/Aufwandsart		-		
FinHH: Ein-/Auszahlungsart		78710000 Hochbaumaßnahmen		
Investitionsmaßnahmen		711240001237		
Deckung		<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein, Deckung durch		
<b>Ebene: Kontierung (intern)</b>				
Konsumtiv			Investiv	
Kostenstelle	Kostenart	Auftrag	Sachkonto	Auftrag
			7871*	711240001237

**Verteiler: D I, D II, D III, D IV, 14, 17, 20, 33, 60, 65, 67, PR**



LUDWIGSBURG

# NOTIZEN